Tragödie in Colombo: Junge Touristinnen unter Verdacht von Gift gestorben

Zwei Touristinnen, eine Deutsche und eine Britin, starben unter mysteriösen Umständen in Colombo, Sri Lanka. Ermittlungen laufen.

Colombo, Sri Lanka - In einem erschütternden Vorfall sind zwei junge Touristinnen aus Deutschland und Großbritannien in Colombo, Sri Lanka, tragisch ums Leben gekommen. Am Anfang ihrer Reise, die Ende Januar begann, wurden die beiden Frauen mit akuten Vergiftungssymptomen ins Krankenhaus eingeliefert. Die 24-jährige Britin zeigte Symptome wie Erbrechen und Bewusstseinsstörungen, bevor sie starb, gefolgt von der 26-oder 27-jährigen Deutschen, die wenig später ebenfalls in einer Klinik verstarb. Aufgrund dieser unheimlichen Todesfälle haben die sri-lankischen Behörden umgehend Ermittlungen eingeleitet, um die Ursachen zu klären, da Hinweise auf den Einsatz von giftigen Schädlingsbekämpfungsmitteln in ihrer Unterkunft bestehen, wo möglicherweise kurz zuvor ein Bettwanzenspray versprüht wurde, wie kosmo.at berichtete.

Ermittlungen und Schließung des Hostels

Die Polizei geht den Spuren nach und prüft die Möglichkeit, dass die beiden Todesfälle mit dem Einsatz von Pestiziden in der Unterkunft zusammenhängen, berichtet **rnd.de**. Außerdem wird eine Lebensmittelvergiftung nicht ausgeschlossen. Ein dritter Mitbewohner im gleichen Zimmer zeigt ebenfalls Symptome und befindet sich in medizinischer Behandlung. Infolge dieses tragischen Vorfalls wurde das Hostel vorübergehend geschlossen, und die Betreiber müssen nachweisen, dass sie die

erforderlichen Gesundheitsstandards einhalten, bevor eine Wiedereröffnung möglich ist.

Die genauen Umstände und die Todesursachen der Frauen sollen durch anstehende Obduktionen ermittelt werden. Die Situation wirft ernste Fragen auf und führt zu einem intensiven Austausch unter den Medien und den Ermittlungsbehörden, während die Hoffnung besteht, dass diese tragischen Vorfälle bald aufgeklärt werden.

Details	
Vorfall	Vergiftung
Ursache	giftige Schädlingsbekämpfungsmittel,
	Lebensmittelvergiftung
Ort	Colombo, Sri Lanka
Verletzte	1
Quellen	www.kosmo.at
	• www.rnd.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at